



Hochschule Fulda
University of Applied Sciences



An der Hochschule Fulda studieren knapp 10.000 Studierende in über 60 Bachelor- und Master-Studiengängen. In den 8 Fachbereichen lehren und forschen mehr als 160 Professor*innen. Die Hochschule Fulda zählt zu den forschungstärksten Hochschulen für Angewandte Wissenschaften in Deutschland und besitzt das eigenständige Promotionsrecht. Insgesamt sind an der Hochschule Fulda ca. 750 Personen beschäftigt. Die Hochschule Fulda legt großen Wert auf eine qualitativ hochwertige Lehre und eine intensive Betreuung der Studierenden. Sie pflegt intensive Kontakte zu Partnereinrichtungen aus der Region und ist gleichzeitig stark international ausgerichtet. Die Hochschule Fulda bietet hervorragende Lern- und Arbeitsbedingungen auf einem attraktiven, modernen und zusammenhängenden Hochschulcampus.

Im Rahmen des Bund-Länder-Programms zur Gewinnung und Entwicklung von professoralem Personal an Hochschulen für Angewandte Wissenschaften (FH-Personal) besetzen wir an der Hochschule Fulda zum 01. Oktober 2023 im Fachbereich Elektrotechnik und Informationstechnik eine

Schwerpunktprofessur „Energieübertragung und Energiespeicherung“ (W2)

Die Professur ist als Schwerpunktprofessur ausgelegt und bietet hervorragende Rahmenbedingungen für die Forschung. Dafür ist zunächst für die ersten 4 Jahre ein verringertes Lehrdeputat von max. 11 Semesterwochenstunden (SWS) vorgesehen. Bitte stellen Sie im Hinblick darauf Ihre beabsichtigten Forschungsaktivitäten dar. Die Deputatsreduktion über die Schwerpunktprofessur setzt voraus, dass die Person grundsätzlich oder perspektivisch die Kriterien persönlicher Forschungsstärke zur Aufnahme in ein Promotionszentrum an hessischen Hochschulen für Angewandte Wissenschaften erfüllt. Ansonsten wird die Professur nach Ablauf der ersten 4 Jahre mit vollem Lehrdeputat geführt.

Ihre Aufgabenschwerpunkte:

- ↘ Angewandte Forschung und Lehre im Bereich der Denomination – folgende Bereiche sind besonders relevant:
 - ↘ Energieübertragung
 - ↘ Elektrische Energieversorgungsnetze und Smart Grid
 - ↘ Elektrische Maschinen und Antriebe
 - ↘ Energiespeicherung (z.B. Wasserstofftechnologie, Power-to-X)
- ↘ praxisnahe und wissenschaftlich fundierte Lehre in den Studiengängen des Fachbereichs, insbesondere in den Bachelorstudiengängen „Elektrotechnik und Informationstechnik“, „Erneuerbare Energien“ und im Masterstudiengang „Energie- und Automatisierungssysteme“
- ↘ Bereitschaft zur Übernahme von Lehrverantwortung zu den Grundlagen im Bereich Energietechnik, Elektrische Netze, Elektrische Maschinen oder Energiespeicher
- ↘ Übernahme von Lehrveranstaltungen in englischer Sprache
- ↘ Aktive Teilnahme an der konzeptionellen Weiterentwicklung des Fachbereichs und seiner Studiengänge sowie in der Hochschulselbstverwaltung



Hochschule Fulda
University of Applied Sciences



Ihr Profil:

- ↘ abgeschlossenes Hochschulstudium im Bereich der Elektrotechnik, der Energietechnik oder vergleichbarer Studiengänge
- ↘ einschlägige und umfangreiche Forschungsaktivitäten in einem oder mehreren der in Forschung und Lehre zu vertretenden Gebieten (s.o.) werden erwartet
- ↘ hochschuldidaktische Kenntnisse

Der Fachbereich sucht eine engagierte Persönlichkeit, die sich nicht nur auf die Forschung freut, sondern auch auf die Arbeit mit Studierenden und auf die Zusammenarbeit im Team mit den Kolleg*innen.

Die Hochschule vertritt ein Konzept der intensiven Betreuung der Studierenden sowie der Vernetzung in der Region und erwartet deshalb eine hohe Präsenz der Lehrenden an der Hochschule. Neben der Forschung ist eine gute Pflege von Kontakten zu Praxispartner*innen erwünscht.

Voraussetzung für die Berufung nach §§ 67, 68 HHG

- ↘ eine qualifizierte Promotion,
- ↘ nachweislich pädagogische Eignung,
- ↘ besondere Leistungen bei Anwendung und Entwicklung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden in einer mindestens fünfjährigen beruflichen Praxis, davon mindestens drei Jahre außerhalb des Hochschulbereichs oder zusätzliche wissenschaftliche Leistungen.

Die Besetzung der Stelle erfolgt bei der ersten Berufung in der Regel gemäß § 67 Abs. 7 HHG im Beamtenverhältnis auf Probe. Die Probezeit beträgt drei Jahre. Die Stelle steht unbefristet zur Verfügung.

Menschen mit Behinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt. In der Gruppe der Professor*innen der Hochschule sind Frauen unterrepräsentiert. Der Frauenförderplan der Hochschule Fulda sieht hier eine Erhöhung des Frauenanteils vor. Bewerbungen von Frauen sind daher besonders erwünscht. Die Stelle ist grundsätzlich teilbar. Die Hochschule Fulda ist als familiengerechte Hochschule zertifiziert. Wir fördern die Vereinbarkeit von Beruf und Familie und bieten Ihnen Maßnahmen zur Gesundheitsförderung.

Ehrenamtliches Engagement wird in Hessen gefördert. Soweit Sie ehrenamtlich tätig sind, wird gebeten, dies in den Bewerbungsunterlagen anzugeben, wenn das Ehrenamt für die vorgesehene Tätigkeit förderlich ist. Sofern Sie einen Abschluss im Ausland erworben haben, bitten wir Sie, Ihrer Bewerbung zusätzlich die Anerkennung der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) über die Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss beizufügen (Langfassung der Zeugnisbewertung). Nähere Informationen finden Sie unter: <https://www.kmk.org/zab/zentralstelle-fuer-auslaendisches-bildungswesen/zeugnisbewertung.html>.

Die Vorlage der Gleichwertigkeit ist nicht erforderlich, wenn der ausländische Bildungsabschluss in der Datenbank ANABIN explizit aufgeführt wird; dabei muss aus ANABIN hervorgehen, dass der Abschluss von einer anerkannten Hochschule verliehen wurde und der Äquivalenzklasse „gleichwertig“ in Bezug auf einen deutschen Bildungsabschluss zugeordnet ist.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis zum 31.08.2022 an den Präsidenten der Hochschule Fulda, gerne per E-Mail im PDF-Format (bewerbungen@hs-fulda.de). Für Rückfragen steht Ihnen Prof. Dr.-Ing. Ulf Schwalbe (Ulf.Schwalbe@et.hs-fulda.de) zur Verfügung.